

Erschienen in:
3/2000



Damit's auch weiter „Klick“ macht in Sachsen....

RBB-Beteiligung: KST Kamera & System Technik GmbH

Bautzen, Oktober 2000 In enger Zusammenarbeit mit mehreren Partnerunternehmen im Dresdner Raum sowie dem renommierten Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrttechnik e.V. hat die erst 1999 gegründete KST GmbH Kamera & System Technik neuartige digitale 360°-Panoramakameras sowie Kameras für die industrielle Bildverarbeitung entwickelt und auf der Photokina zum ersten Mal der interessierten Öffentlichkeit vorgestellt.

Mit der hochauflösenden Optik (ca. 70 Lichtpunkte pro Millimeter) sowie dem modernen modularen Aufbau sind die KST-Kameras sehr interessant u.a. für die Verkehrstechnik, die Sicherheitstechnik und die Qualitätssicherung bei ultraschnellen Fertigungsprozessen.

Aufbauend auf die langjährigen Erfahrungen der Gesellschafter und Mitarbeiter in diesem Industriezweig führt die KST mit diesen High-Tech-Produkten die lange Tradition der feinmechanisch-optischen Industrie in Sachsen erfolgreich fort.

Ab dem Frühjahr 2001 werden diese Kameras in den neuen Gebäuden der Firma in Pirna in der Serienproduktion gefertigt und von dort in alle Erdteile exportiert.

Die Realisierung des interessanten und zukunftssträchtigen Firmenkonzepts der Anteilen auf die finanzielle Beteiligung der RBB, welche 33 % der Firmenanteile der KST hält sowie auf die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Hausbank, der Sparkasse Freital-Pirna. In diesem Sinne sollte der weiteren innovativen Expansion der KST nichts mehr im Weg stehen.